

Allgemeine Verkaufs- und Lieferbedingungen der Deutschen Gesellschaften der Eberspächer Gruppe (AVB 2021)

1. Geltungsbereich, Allgemeine Regelungen

- (1) Diese Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen (AVB) gelten für alle Geschäfte zwischen dem Kunden und der jeweils leistenden Eberspächer Gesellschaft. Sie gelten nur gegenüber Unternehmern in Ausübung ihrer gewerblichen oder selbstständigen beruflichen Tätigkeit (§ 14 BGB).
- (2) Alle Lieferungen, Leistungen und Angebote von Eberspächer erfolgen ausschließlich auf der Grundlage dieser AVB. Sie sind Bestandteil aller Eberspächer-Angebote und aller Verträge, die Eberspächer mit ihren Kunden über die von Eberspächer angebotenen Lieferungen und Leistungen schließt. Der Begriff der Lieferung in diesen AVB schließt dabei sämtliche Veräußerungs-, Liefer- und Leistungsformen ein.
- (3) Diese AVB gelten in der jeweils gültigen Fassung als Rahmenvereinbarung auch für alle zukünftigen Lieferungen, Leistungen und Angebote an denselben Kunden, auch wenn die Geltung dieser Bedingungen nicht noch einmal ausdrücklich vereinbart wird und insbesondere auch ohne, dass Eberspächer in jedem Einzelfall auf sie hinweisen muss.
- (4) Abweichende, entgegenstehende oder ergänzende Geschäftsbedingungen des Kunden oder Dritter finden keine Anwendung, auch wenn Eberspächer ihrer Geltung im Einzelfall nicht gesondert widerspricht oder die Lieferung vorbehaltlos ausführt. Selbst wenn Eberspächer auf ein Schreiben Bezug nimmt, das Geschäftsbedingungen des Kunden oder Dritter enthält oder auf solche verweist, liegt darin kein Einverständnis mit der Geltung solcher Geschäftsbedingungen.
- (5) Im Einzelfall getroffene Individualvereinbarungen (einschließlich Nebenabreden, Ergänzungen und Änderungen) haben Vorrang vor diesen AVB. Sie bedürfen jedoch zu ihrer Wirksamkeit der Schriftform.
- (6) Rechtserhebliche Erklärungen und Anzeigen, die nach Vertragsschluss vom Kunden gegenüber Eberspächer abzugeben sind (z. B. Mängelanzeigen, Fristsetzungen, Rücktrittserklärung) bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der Schriftform.

General Terms and Conditions of Sale and Delivery of the German Companies of the Eberspächer Group (GTC 2021)

1. Scope, general regulations

- (1) These General Terms and Conditions of Sale and Delivery (GTC) apply to all transactions between the Customer and the respective Eberspächer company making the delivery. They only apply to companies in the exercise of their commercial or independent professional activity § 14 German Civil Code (BGB).
- (2) All deliveries, services and offers by Eberspächer are based exclusively on these GTCs. They form an integral part of all Eberspächer offers and all contracts concluded by Eberspächer with its Customers for the supplies and services offered by Eberspächer. The term "delivery" in these General Terms and Conditions includes all forms of sale, delivery and performance.
- (3) These GTCs shall also apply in their currently valid version as a framework agreement for all future deliveries, services and offers to the same Customer, even if the validity of these terms and conditions is not expressly agreed again and in particular without Eberspächer having to refer to them in each individual case.
- (4) Deviating, conflicting or supplementary terms and conditions of business of the Customer or third parties shall not apply even if Eberspächer does not separately object to their validity in individual cases or carries out the delivery without reservation. Even if Eberspächer makes reference to a letter containing or referring to the Customer's or third party's terms and conditions of business, this shall not constitute an agreement to the validity of such terms and conditions of business.
- (5) Individual agreements made in individual cases (including collateral agreements, supplements and amendments) shall take precedence over these GTCs. However, they must be in writing to be effective.
- (6) Legally relevant declarations and notifications which the Customer must make to Eberspächer after conclusion of the contract (e.g. notifications of defects, setting of deadlines, declaration of withdrawal) must be in writing in order to be valid.

(7) Kann Eberspächer durch Vorlage eines Sendeberichts nachweisen, dass eine Erklärung per E-Mail, Datenfernübertragung oder Telefax abgesendet wurde, wird vermutet, dass sie dem Kunden zugegangen ist.

2. Angebot, Vertragsabschluss, Unterlagen

(1) Alle Angebote von Eberspächer sind freibleibend und unverbindlich, sofern sie nicht ausdrücklich als verbindlich gekennzeichnet sind oder eine bestimmte Annahmefrist enthalten.

(2) Ein Liefervertrag kommt erst durch die schriftliche Annahmeerklärung – in der Regel durch Auftragsbestätigung - von Eberspächer zustande. Sie legt Art und Umfang der durch Eberspächer zu erbringenden Lieferung oder Leistung fest. Eine automatisch erstellte Auftragsbestätigung gilt dabei auch ohne Unterschrift und Namenswiedergabe als schriftlich. Liegt im Einzelfall keine schriftliche Auftragsbestätigung vor, gelten die Ausführung der Lieferung bzw. der Lieferschein als Auftragsbestätigung von Eberspächer unter Zugrundelegung dieser AVB.

(3) Mündliche Zusagen von Eberspächer vor Abschluss des Vertrags sind rechtlich unverbindlich. Mündliche Absprachen bedürfen der schriftlichen Bestätigung durch Eberspächer.

(4) Ist eine Bestellung des Kunden als Angebot im Sinne von § 145 BGB zu qualifizieren, kann dieses von Eberspächer innerhalb von vier Wochen ab Zugang angenommen werden.

(5) Besteht mit dem Kunden eine regelmäßige Geschäftsbeziehung (z. B. Serienliefervertrag), in der auf Basis von Lieferabrufen bestellt wird, gilt: Ein Lieferabruf wird erst dann verbindlich, wenn Eberspächer dem Abruf nicht widerspricht oder mit der Ausführung des abgerufenen Lieferumfangs beginnt. Die Widerspruchsfrist beträgt 10 Arbeitstage ab Zugang des Abrufs bei Eberspächer. Der Widerspruch kann in Schrift- oder Textform (z.B. per E-Mail, Fax, EDI) erfolgen.

(6) Angaben von Eberspächer zum Gegenstand der Lieferung oder Leistung – auch in Katalogen, Prospekten, Preislisten, Kostenvoranschlägen und sonstigen Unterlagen -, insbesondere auch zu technischen Daten (einschließlich Gewichts- und Maßangaben) sowie Darstellungen (z. B. Zeichnungen oder Bilder), sind sorgfältig erstellt, dienen jedoch nur zur Information. Sofern die Parteien vertraglich hierzu nichts Abweichendes regeln, sind sie daher nur annähernd maßgeblich. Sie sind keine garantierten Beschaffenheitsmerkmale, sondern lediglich Beschreibung der Lieferung oder Leistung. Abweichungen, insbesondere aufgrund von rechtlichen

(7) If Eberspächer can prove by submitting a transmission report that a declaration was sent by e-mail, remote data transmission or fax, it shall be assumed that the Customer has received it.

2. Offer, conclusion of contract, documents

(1) All offers made by Eberspächer shall be subject to change and non-binding unless they are expressly marked as binding or contain a specific period of acceptance.

(2) A supply contract shall only come into existence when Eberspächer has issued a written declaration of acceptance - as a rule by order confirmation. It defines the type and scope of the delivery or service to be provided by Eberspächer. An automatically generated order confirmation shall be deemed to be in writing even without signature and name. If there is no written confirmation of order in an individual case, the execution of the delivery or the delivery note shall be deemed to be an order confirmation from Eberspächer on the basis of these GTCs.

(3) Oral undertakings given by Eberspächer prior to the conclusion of the contract shall not be legally binding. Oral agreements require written confirmation by Eberspächer.

(4) If a Customer's order is to be qualified as an offer within the meaning of § 145 German Civil Code (BGB), Eberspächer may accept it within four weeks of receipt.

(5) If a regular business relationship exists with the Customer (e.g. series delivery contract) in which orders are placed on the basis of delivery schedules (call-offs), the following shall apply: A delivery schedule (call-off) shall only become binding if Eberspächer does not object to the schedule (call-off) or begins to execute the scope of delivery called off. The period for objection is 10 working days from receipt of the call-off by Eberspächer. The objection can be in written or text form (e.g. by e-mail, fax, EDI).

(6) Information provided by Eberspächer on the object of the delivery or service -- including in catalogues, brochures, price lists, cost estimates and other documents --, in particular also on technical data (including weight and dimensional information) and illustrations (e.g. drawings or pictures), has been carefully prepared but is for information purposes only. Unless the parties contractually agree otherwise, they are therefore only approximately authoritative. They are not guaranteed characteristics of quality, but only a description of the delivery or service. Deviations, especially due to legal requirements or because they represent a technical im-

Vorgaben oder weil sie eine technische Verbesserung darstellen, sind zulässig.

- (7) Angaben und Erklärungen zur Beschaffenheit und Haltbarkeit stellen nur dann eine Garantie dar, wenn sie ausdrücklich als solche bezeichnet werden. Dasselbe gilt für die Übernahme des Beschaffungsrisikos.
- (8) Eberspächer erbringt die Leistung aufgrund der vom Kunden zur Verfügung gestellten Informationen. Der Kunde übernimmt die volle Verantwortung und die Haftung für die ihm obliegenden Angaben und für die von ihm zur Verfügung gestellten Unterlagen wie Zeichnungen, Modelle, Muster und dergleichen.

3. Preise und Zahlungsbedingungen

- (1) Die Preise gelten für den in der Auftragsbestätigung aufgeführten Leistungs- und Lieferumfang. Mehr- und Sonderleistungen werden gesondert berechnet. Sofern sich aus der Auftragsbestätigung nichts anderes ergibt, verstehen sich alle Preise in EURO, „FCA - genannter Verladungsort bei der liefernden Eberspächer Gesellschaft“ bzw. ab dem vereinbarten Verladungsort (INCOTERMS 2020) einschließlich Verladung, und soweit anwendbar, zuzüglich Fracht, Überführung, Versicherung, Zölle und der jeweils zum Zeitpunkt der Rechnungsstellung gültigen gesetzlichen Umsatzsteuer.
- (2) Sofern die Parteien nichts Abweichendes vereinbart haben, gelten die jeweils zum Zeitpunkt der Lieferung gültigen Preise von Eberspächer. Eberspächer behält sich das Recht vor, die Preise angemessen zu ändern, wenn nach Abschluss des Vertrages Kostensenkungen oder Kostenerhöhungen (z. B. aufgrund von Änderungen von Materialpreis, Lohnkosten, Energiekosten, Zöllen und/oder Volumina) eintreten. Auf Verlangen wird Eberspächer dies dem Kunden darstellen.
- (3) Sofern die Parteien keine andere Vereinbarung hierzu getroffen haben, sind Zahlungen innerhalb von 30 Tagen ab Rechnungsdatum ohne Abzug fällig und zu leisten. Bei Verträgen mit einem Netto-Liefer- bzw. Leistungswert von mehr als 50.000 Euro ist Eberspächer berechtigt, eine Anzahlung in Höhe von 40% des Netto-Auftragswerts zu verlangen. Die Anzahlung ist fällig und zahlbar innerhalb von 14 Tagen ab Rechnungsdatum. Zahlungen erfolgen durch Überweisung.
- (4) Für die Rechtzeitigkeit einer Zahlung ist der Geldeingang bei Eberspächer maßgebend.
- (5) Leistet der Kunde bei Fälligkeit nicht, kommt er in Zahlungsverzug, und ausstehende Beträge sind ab dem Tag der Fälligkeit mit 9% über dem von der Europäischen Zentralbank bekannt gegebenen Basiszinssatz zu verzinsen. Eberspächer behält sich die Geltendmachung eines weitergehenden Verzugschadens vor, § 355 HGB bleibt unberührt.

provement, are permissible.

- (7) Information and declarations regarding quality and durability only constitute a guarantee if they are expressly designated as such. The same applies to the assumption of the procurement risk.
- (8) Eberspächer provides the service on the basis of the information provided by the Customer. The Customer assumes full responsibility and liability for the information it is obliged to provide and for the documents it provides, such as drawings, models, samples and the like.

3. Prices and terms of payment

- (1) The prices are valid for the scope of services and delivery listed in the order confirmation. Additional and special services are charged separately. Unless otherwise stated in the order confirmation, all prices shall be in EURO, "FCA - named place of loading at the supplying Eberspächer company" or from the agreed place of loading (INCOTERMS 2020) including loading and, where applicable, plus freight, transfer, insurance, customs duties and the statutory value added tax applicable at the time of invoicing.
- (2) Unless the parties have agreed otherwise, Eberspächer's prices valid at the time of delivery shall apply. Eberspächer reserves the right to make reasonable changes to prices if, after the conclusion of the contract, cost reductions or cost increases occur (e.g. due to changes in the price of materials, wage costs, energy costs, customs duties and/or volumes). Eberspächer shall present this to the Customer on request.
- (3) Unless otherwise agreed by the parties, payments are due and payable within 30 days of the invoice date without deduction. In the case of contracts with a net delivery or performance value of more than EUR 50,000 Eberspächer is entitled to demand a down payment of 40% of the net order value. The deposit is due and payable within 14 days from the date of invoice. Payments shall be made by bank transfer.
- (4) The receipt of money by Eberspächer shall be decisive for the timeliness of a payment.
- (5) If the Customer does not pay on the due date, he shall be in default of payment, and outstanding amounts shall bear interest from the due date at 9% above the base rate announced by the European Central Bank. Eberspächer reserves the right to assert further damage caused by default; § 355 German Commercial Code (HGB) shall remain unaffected.

- (6) Befindet sich der Kunde in Zahlungsverzug, ist Eberspächer ohne Verzicht auf ihre Ansprüche berechtigt, den Liefergegenstand bis zur vollständigen Zahlung aller fälligen Forderungen wieder an sich zu nehmen oder vom Vertrag zurückzutreten. Eberspächer ist außerdem berechtigt, sämtliche Lieferungen und Leistungen bis zur vollständigen Zahlung zurückzubehalten. Weitergehende Ansprüche bleiben unberührt.
- (7) Eberspächer ist berechtigt, noch ausstehende Lieferungen und Leistungen nur gegen Vorauszahlung oder Sicherheitsleistung auszuführen oder zu erbringen, wenn ihr nach Abschluss des Vertrags Umstände bekannt werden, welche die Kreditwürdigkeit des Kunden wesentlich infrage stellen und durch welche die Bezahlung der offenen Forderungen von Eberspächer durch den Kunden aus dem jeweiligen Vertragsverhältnis gefährdet wird. Eberspächer kann dem Kunden hierzu eine angemessene Frist setzen. Nach erfolglosem Ablauf der Frist kann Eberspächer vom Vertrag zurücktreten und Schadenersatz nach den gesetzlichen Vorschriften verlangen. Zudem ist Eberspächer berechtigt, sämtliche Forderungen gegen den Kunden sofort fällig zu stellen.
- (8) Der Kunde kann nur mit rechtskräftig festgestellten, unbestrittenen oder von Eberspächer anerkannten Gegenansprüchen aufrechnen. Ein Zurückbehaltungsrecht kann er nur ausüben, sofern sein Gegenanspruch auf demselben Vertragsverhältnis beruht.
- (9) Eberspächer kann mit sämtlichen Forderungen, die Eberspächer oder einem mit Eberspächer gemäß § 15 Aktiengesetz verbundenen Unternehmen gegen den Kunden zustehen, gegen sämtliche Forderungen aufrechnen, die dem Kunden gegen Eberspächer zustehen. Darüber hinaus ist Eberspächer berechtigt, mit sämtlichen Forderungen aufzurechnen, die Eberspächer gegen mit dem Kunden gemäß § 15 Aktiengesetz verbundene Unternehmen zustehen.
- (6) If the Customer is in default of payment, Eberspächer shall be entitled, without waiving its claims, to repossess the object of delivery until all due claims have been paid in full or to withdraw from the contract. Eberspächer shall also be entitled to retain all deliveries and services until payment has been made in full. Further claims remain unaffected.
- (7) Eberspächer shall be entitled to execute or render outstanding deliveries and services only against advance payment or the provision of security if, after the conclusion of the contract, it becomes aware of circumstances which cast substantial doubt on the Customer's creditworthiness and as a result of which the payment of Eberspächer's outstanding claims by the Customer under the respective contractual relationship is jeopardized. Eberspächer may set the Customer a reasonable deadline for this. If the deadline expires without result, Eberspächer may withdraw from the contract and claim damages in accordance with the statutory provisions. Eberspächer shall also be entitled to make all claims against the Customer immediately due and payable
- (8) The Customer may only offset counterclaims which have been established as legally valid, are undisputed or have been admitted by Eberspächer. It may only exercise a right of retention if his counterclaim is based on the same contractual relationship.
- (9) Eberspächer may set off any and all claims to which Eberspächer or a company affiliated with Eberspächer pursuant to § 15 of the German Stock Corporation Act (Aktiengesetz) is entitled against any and all claims which the Customer may have against Eberspächer. In addition Eberspächer is entitled to set off against all claims to which Eberspächer is entitled against companies affiliated with the Customer in accordance with § 15 of the German Stock Corporation Act (AktG).

4. Lieferung, Gefahrübergang, Lieferzeit

- (1) Sofern sich aus der Auftragsbestätigung nichts anderes ergibt, erfolgen Lieferungen „FCA – frei Frachtführer“ nach den INCOTERMS 2020. Benannter Lieferort ist dabei der im Angebot oder in der Auftragsbestätigung benannte Lieferort oder, wenn hierin nichts geregelt ist, das Eberspächer-Lieferwerk bzw. das Eberspächer-Lager, an dem die zu liefernden Produkte an den ersten Frachtführer übergeben werden.
- (2) Die Gefahr des zufälligen Untergangs und der zufälligen Verschlechterung geht spätestens mit der Übergabe des Liefergegenstandes (Beginn des Ladevorgangs) auf den Frachtführer, Spediteur oder sonst zur Ausführung der Versendung bestimmten Dritter auf den Kunden über. Dies gilt auch für Teillieferungen und unab-

4. Delivery, transfer of risk, delivery time

- (1) Unless otherwise stated in the order confirmation, deliveries shall be made "FCA - free carrier" according to INCOTERMS 2020. The named place of delivery shall be the place of delivery specified in the offer or order confirmation or, if nothing is stipulated therein, the Eberspächer delivery plant or Eberspächer warehouse where the products to be delivered are handed over to the first carrier.
- (2) The risk of accidental loss and accidental deterioration will pass to the Customer at the latest upon handover of the delivery item (start of loading process) to the carrier, freight forwarder or other third party designated to carry out the shipment. This shall also apply to partial deliveries and irrespective of whether Eberspächer has taken

hängig davon, ob Eberspächer noch andere Leistungen wie z. B. den Transport oder das Abladen übernommen hat. Befindet sich der Kunde im Annahmeverzug, unterlässt er eine Mitwirkungshandlung oder verzögert sich der Versand oder die Übergabe infolge eines vom Kunden zu vertretenden Umstandes oder auf dessen ausdrücklichen Wunsch, geht die Gefahr von dem Tag an auf den Kunden über, an dem der Liefergegenstand versandbereit war und Eberspächer dies dem Kunden angezeigt hat. Eberspächer ist außerdem berechtigt, die Liefergegenstände auf Kosten und Gefahr des Kunden nach eigenem Ermessen zu lagern und als geliefert zu berechnen.

- (3) Soweit eine Abnahme der Liefergegenstände vereinbart ist, ist diese für den Gefahrenübergang gem. vorstehend Absatz 2 maßgeblich. Sie muss unverzüglich zum Abnahmetermin oder nach Anzeige der Abnahmebereitschaft durch Eberspächer durchgeführt werden. Der Kunde darf die Abnahme bei Vorliegen eines unwesentlichen Mangels nicht verweigern. Im Übrigen gelten für die Abnahme die gesetzlichen Vorschriften des Werkvertragsrechts entsprechend.

5. Lieferfristen und Liefertermine

- (1) Von Eberspächer in Aussicht gestellte Lieferfristen und -termine für Lieferungen und Leistungen gelten stets nur annähernd und sind unverbindlich. Gleichwohl bemüht sich Eberspächer stets, auch unverbindlich genannte Lieferfristen und -termine einzuhalten. Sofern im Einzelfall verbindliche Lieferfristen und -termine gelten sollen, müssen die Parteien dies ausdrücklich schriftlich vereinbaren.
- (2) Liefertermine und Lieferfristen richten sich, wenn nichts anderes vereinbart ist, nach den Angaben in der Auftragsbestätigung. Lieferfristen beginnen mit der Absendung der Auftragsbestätigung. Sofern Eberspächer den Kunden im Einzelfall auf Vorauszahlungsbasis beliefert, beginnt die Lieferfrist frühestens mit dem Tag der Gutschrift des Vorauszahlungsbetrags auf dem Konto von Eberspächer. Der Beginn und die Einhaltung vereinbarter Lieferfristen und -termine setzt zudem voraus, dass alle technischen und kaufmännischen Fragen geklärt und etwa bestehende Mitwirkungspflichten des Kunden (z. B. rechtzeitiger Eingang von Beistellungen, Unterlagen und Freigaben des Kunden) erfüllt sind. Sind Mitwirkungspflichten nicht ordnungsgemäß, insbesondere nicht rechtzeitig und vollständig erfüllt, verlängern sich vereinbarte Lieferfristen und -termine angemessen.

Vom Kunden nach Vertragsschluss gewünschte Änderungen führen zur Aussetzung von Lieferfristen und Lieferterminen. Nach Einigung über die gewünschten Änderungen und Kosten, beginnt die Lieferfrist neu zu laufen.

over other services such as transport or unloading. If the Customer is in default of acceptance, fails to cooperate or if dispatch or handover is delayed as a result of a circumstance for which the Customer is responsible or at its express request, the risk shall pass to the Customer from the day on which the delivery item was ready for dispatch and Eberspächer has notified the Customer of this. Eberspächer shall also be entitled to store the delivery items at its own discretion at the Customer's expense and risk and to invoice them as if they had been delivered.

- (3) Insofar as acceptance of the delivery items has been agreed, this is decisive for the transfer of risk in accordance with paragraph 2 above. It must be carried out immediately on the acceptance date or after Eberspächer has notified the readiness for acceptance. The Customer may not refuse acceptance in case of an insignificant defect. In all other respects, the statutory provisions of the German Civil Code (BGB) referring to contracts of work and services shall apply accordingly to the acceptance.

5. Delivery periods and delivery dates

- (1) Delivery periods and dates for deliveries and services promised by Eberspächer shall always be approximate only and shall not be binding. Nevertheless, Eberspächer shall always endeavour to comply with delivery periods and dates, even if they are non-binding. If binding delivery periods and dates are to apply in individual cases, the parties must expressly agree to this in writing
- (2) Unless otherwise agreed, delivery dates and delivery periods shall be based on the information in the order confirmation. Delivery periods begin with the dispatch of the order confirmation. If Eberspächer supplies the Customer in individual cases on a prepayment basis, the delivery period shall begin at the earliest on the day on which the prepayment amount is credited to Eberspächer's account. In addition, the commencement of and compliance with agreed delivery periods and dates shall require that all technical and commercial questions have been clarified and any existing obligations of the Customer to cooperate (e.g. timely receipt of provisions, documents and releases of the Customer) have been fulfilled. If obligations to cooperate are not properly fulfilled, in particular not in time and completely, agreed delivery periods and dates shall be extended accordingly.

Changes requested by the Customer after conclusion of the contract lead to the suspension of delivery periods and delivery dates. After agreement on the desired changes and costs, the delivery period starts anew.

- (3) Lieferfristen und Liefertermine beziehen sich, sofern nichts Abweichendes vereinbart ist, auf den Zeitpunkt der Übergabe an den Frachtführer, Spediteur oder sonst mit dem Transport beauftragten Dritten und sind daher erfüllt, wenn der Liefergegenstand innerhalb der vereinbarten Lieferfrist bzw. am vereinbarten Liefertermin übergeben wurde oder zur Übergabe bereit war und ohne das Verschulden von Eberspächer nicht übergeben werden konnte.
- (4) Gerät der Kunde in Annahmeverzug oder verletzt er sonstige Mitwirkungspflichten, ist Eberspächer berechtigt, Aufträge Dritter vorzuziehen und die Lieferzeit angemessen zu verlängern. Eberspächer ist in diesem Fall unbeschadet weitergehender Ansprüche außerdem berechtigt, den ihr insoweit entstandenen Schaden einschließlich etwaiger Mehraufwendungen ersetzt zu verlangen.
- (5) Verzögern sich Lieferung, Versand, Abholung oder Übergabe auf Wunsch des Kunden oder aus sonstigen vom Kunden zu vertretenden Gründen, ist Eberspächer berechtigt, Ersatz des hieraus entstehenden Schaden einschließlich Mehraufwendungen (z. B. Lagerkosten) zu verlangen. Der Anspruch beträgt pauschal 0,5 % des Preises der betroffenen Leistungs- und Lieferumfänge pro angefangene Kalenderwoche, beginnend mit dem vereinbarten Liefertermin oder, falls ein solcher nicht vereinbart wurde, einen Monat nach Mitteilung der Versandbereitschaft. Er ist beschränkt auf maximal 10 % der betroffenen Leistungs- und Lieferumfänge. Der Nachweis eines höheren Schadens und die Geltendmachung gesetzlicher Ansprüche und Rechte (insb. Ersatz von Mehraufwendungen, angemessene Entschädigung, Kündigung) bleiben unberührt. Die Pauschale ist aber auf weitergehende Geldansprüche anzurechnen. Der Nachweis, dass Eberspächer keine oder jedenfalls nur wesentlich geringere Schäden und Mehraufwendungen entstanden sind, bleibt dem Kunden vorbehalten.
- (6) Eberspächer ist zu Teillieferungen und deren Abrechnung berechtigt, sofern Teillieferungen dem Kunden unter Beachtung seiner Interessen zumutbar sind und sich daraus kein Nachteil für den Gebrauch der Lieferungen oder Leistungen durch den Kunden ergibt.
- (7) Mehr- oder Minderlieferungen bis zu 10 % sind zulässig.
- (8) Sofern Eberspächer verbindliche Liefertermine aus Gründen, die sie nicht zu vertreten hat, nicht einhalten kann (z. B. Nichtverfügbarkeit der Liefergegenstände oder Komponenten), wird Eberspächer den Kunden hierüber und über den voraussichtlich neuen Liefertermin unverzüglich informieren. Sind die Liefergegenstände auch zwei Monate nach dem ursprünglichen Liefertermin nicht verfügbar, ist Eberspächer berechtigt,
- (3) Unless otherwise agreed, delivery periods and delivery dates shall refer to the time of handover to the carrier, freight forwarder or other third party commissioned with the transport and shall therefore be deemed to have been fulfilled if the delivery item was handed over within the agreed delivery period or on the agreed delivery date or was ready for handover and could not be handed over through no fault of Eberspächer.
- (4) If the Customer is in default of acceptance or infringes other duties to cooperate, Eberspächer shall be entitled to give priority to orders from third parties and to extend the delivery period accordingly. In this case Eberspächer shall also be entitled, without prejudice to further claims, to demand compensation for the damage it has suffered in this respect including any additional expenditure.
- (5) If delivery, dispatch, collection or handover is delayed at the Customer's request or for other reasons for which the Customer is responsible, Eberspächer shall be entitled to demand compensation for the resulting damage including additional expenditure (e.g. storage costs). The claim shall amount to a lump sum of 0.5% of the price of the affected scope of services and deliveries per commenced calendar week, starting with the agreed delivery date or, if no such date has been agreed, one month after notification of readiness for dispatch. It is limited to a maximum of 10% of the affected scope of services and deliveries. The proof of a higher damage and the assertion of legal claims and rights (in particular compensation for additional expenses, appropriate compensation, termination) remain unaffected. However, the lump sum shall be set off against further monetary claims. The Customer reserves the right to prove that Eberspächer has suffered no or at least only substantially lower damage and additional expenditure.
- (6) Eberspächer is entitled to make partial deliveries and to invoice them provided that partial deliveries are reasonable for the Customer in consideration of his interests and that no disadvantage to the Customer's use of the deliveries or services results therefrom.
- (7) Excess or short deliveries of up to 10 % are permissible.
- (8) If Eberspächer is unable to meet binding delivery dates for reasons for which it is not responsible (e.g. non-availability of the delivery items or components) Eberspächer shall inform the Customer thereof and of the expected new delivery date without delay. If the delivery items are still not available two months after the original delivery date, Eberspächer shall be entitled to withdraw from the contract in whole or in part. The Cus-

ganz oder teilweise vom Vertrag zurückzutreten. Der Kunde ist unter den gleichen Voraussetzungen berechtigt, hinsichtlich des noch nicht erfüllten Teils vom Vertrag zurückzutreten. Schadensersatzansprüche sind in diesem Fall ausgeschlossen. Als Fall der Nichtverfügbarkeit der Lieferung in diesem Sinne gilt insbesondere die nicht rechtzeitige Belieferung durch Zulieferer von Eberspächer, wenn Eberspächer nachweisen kann, dass sie trotz sorgfältiger Auswahl der Zulieferer und trotz wirksamen Abschlusses eines Liefervertrags von einem Zulieferer nicht rechtzeitig beliefert wurde.

- (9) Eberspächer haftet nicht für die Unmöglichkeit der Lieferung oder für die Nichteinhaltung von Lieferfristen und -terminen, soweit diese durch höhere Gewalt oder sonstige zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses unvorhersehbare Ereignisse verursacht worden sind, die Eberspächer nicht zu vertreten hat. Hierzu zählen insbesondere, aber nicht abschließend, Naturereignisse (wie z. B. Erdbeben), Feuer, Virenangriffe und andere Angriffe auf IT-Systeme durch Dritte (z. B. Hackerangriffe), Betriebsstörungen und –unterbrechungen aller Art, Krieg, terroristische Anschläge, Streiks, Aussperungen, Schwierigkeiten bei der Materialbeschaffung, behördliche angeordnete Maßnahmen und Seuchen (einschließlich Epidemien und Pandemien). Sofern Eberspächer nur mittelbar hiervon betroffen ist, z. B. weil ein Lieferant von Eberspächer sich berechtigt auf höhere Gewalt oder ein unabwendbares Ereignis berufen darf, gilt das Vorstehende gleichermaßen. Zur Ersatzbeschaffung ist Eberspächer nicht verpflichtet. Schadensersatzansprüche des Kunden gegenüber Eberspächer sind ausgeschlossen. Eberspächer haftet auch nicht für solche Umstände, wenn sie während eines bereits bestehenden Verzugs eintreten. Eberspächer wird dem Kunden den Beginn und das Ende solcher Umstände jedoch zeitnah mitteilen.

Bei Hindernissen von vorübergehender Dauer, verlängern sich Liefer- und Leistungsfristen oder verschieben sich Liefer- und Leistungstermine angemessen, mindestens aber um den Zeitraum der Behinderung zuzüglich einer angemessenen Anlaufzeit.

Sofern unvorhergesehene Ereignisse im vorstehenden Sinne die wirtschaftliche Bedeutung, die Tragweite oder den Inhalt der Lieferung erheblich verändern oder auf den Geschäftsbetrieb von Eberspächer erheblich einwirken, wird der Vertrag unter Beachtung von Treu und Glauben angemessen geändert. Soweit dies für Eberspächer wirtschaftlich nicht vertretbar ist, ist Eberspächer jedoch berechtigt, vom Vertrag zurückzutreten. Dies gilt auch dann, wenn mit dem Kunden zuvor eine Verlängerung der Lieferzeit vereinbart wurde.

6. Lieferverzug

- (1) Der Eintritt des Lieferverzugs von Eberspächer be-

tomer is entitled under the same conditions to withdraw from the contract with regard to the part not yet fulfilled. Claims for damages are excluded in this case. A case of non-availability of the delivery in this sense shall be deemed to be in particular the non-timely delivery by Eberspächer's suppliers if Eberspächer can prove that it was not supplied in good time by a supplier despite careful selection of the supplier and despite the effective conclusion of a supply contract.

- (9) Eberspächer shall not be liable for the impossibility of delivery or for non-compliance with delivery periods and dates if these are caused by force majeure or other events unforeseeable at the time of conclusion of the contract for which Eberspächer is not responsible. These include in particular, but not limited to, natural events (such as earthquakes), fire, virus attacks and other attacks on IT systems by third parties (e.g. hacker attacks), operational disruptions and interruptions of all kinds, war, terrorist attacks, strikes, lockouts, difficulties in procuring materials, measures ordered by the authorities and plagues (including epidemics and pandemics). If Eberspächer is only indirectly affected by this, e.g. because an Eberspächer supplier is entitled to invoke force majeure or an unavoidable event, the above shall apply equally. Eberspächer is not obliged to procure a replacement. Claims for damages by the Customer against Eberspächer shall be excluded. Eberspächer shall also not be liable for such circumstances if they occur during an already existing delay. However, Eberspächer shall inform the Customer in good time of the beginning and end of such circumstances.

In the event of hindrances of temporary duration, delivery and performance deadlines shall be extended or delivery and performance dates shall be postponed appropriately, but at least by the period of the hindrance plus an appropriate start-up period.

If unforeseen events in the above sense substantially change the economic significance, scope or content of the delivery or have a considerable effect on Eberspächer's business operations, the contract shall be amended accordingly in good faith. However, if this is not economically justifiable for Eberspächer, Eberspächer shall be entitled to withdraw from the contract. This also applies if an extension of the delivery time has been agreed with the Customer beforehand.

6. Default of delivery

- (1) The occurrence of Eberspächer's default in delivery

stimmt sich nach den gesetzlichen Vorschriften. In jedem Fall ist aber eine Mahnung durch den Kunden erforderlich.

- (2) Entgangener Gewinn und Schäden durch Betriebsunterbrechung bzw. Produktionsstillstand, Vertragsstrafen oder Pauschalen werden von Eberspächer nicht ersetzt.
- (3) Der Schadensersatz beschränkt sich bei leichter Fahrlässigkeit auf die Mehrkosten für Versand, Nachrüstkosten sowie nach fruchtlosem Ablauf einer Nachfrist oder bei Wegfall des Interesses an der Lieferung auf die nachgewiesenen Mehraufwendungen für Deckungskäufe.
- (4) Bei der Höhe des Schadensersatzes sind nach Treu und Glauben die wirtschaftlichen Gegebenheiten, Art, Umfang und Dauer der Geschäftsbeziehung sowie der Wert der verspäteten Lieferungen und Leistungen zu Gunsten von Eberspächer angemessen zu berücksichtigen.
- (5) Die gesetzlichen Rechte von Eberspächer, insbesondere im Falle des Wegfalls der Leistungspflicht (z. B. wegen Unmöglichkeit oder Unzumutbarkeit der Leistung und/oder Nacherfüllung), bleiben unberührt.

7. Verpackung, Versand

- (1) Die Verpackung (insbesondere Verpackungsmaterial und -art) untersteht dem pflichtgemäßen Ermessen von Eberspächer, sofern die Parteien nichts Abweichendes vereinbart haben. Sofern der Kunde Vorgaben zur Verpackung macht, haftet er dafür, dass die Verpackung angemessen ist.
- (2) Sofern die Parteien keine Versandart vereinbart haben, bestimmt Eberspächer diese unter Berücksichtigung der beiderseitigen Interessen.
- (3) Einwegverpackungen werden zu angemessenen Kosten berechnet, gehen in das Eigentum des Kunden über und werden von Eberspächer nicht zurückgenommen. Von Eberspächer zur Verfügung gestellte Mehrwegverpackungen (z. B. Gitterboxen) bleiben Eigentum von Eberspächer und sind vom Kunden unverzüglich gereinigt und frachtfrei an Eberspächer zurückzusenden.

8. Eigentumsvorbehalt

- (1) Eberspächer behält sich das Eigentum an sämtlichen Liefergegenständen bis zum vollständigen Eingang aller Zahlungen aus der Geschäftsverbindung mit dem Kunden vor. Bei laufender Rechnung gilt das vorbehaltenen Eigentum auch als Sicherung für die Forderung auf den Saldo.

shall be determined in accordance with the statutory provisions. In any case, however, a reminder from the Customer is required.

- (2) Eberspächer shall not reimburse lost profits and losses due to interruption of operations or production stoppages, contractual penalties or lump sums.
- (3) In the case of slight negligence, compensation for damages shall be limited to the additional costs for shipping, retrofitting costs and, after the fruitless expiry of a grace period or if the interest in the delivery has ceased to exist, to the proven additional expenses for covering purchases.
- (4) In determining the amount of damages, the economic circumstances, the nature, scope and duration of the business relationship and the value of the delayed deliveries and services in Eberspächer's favour shall be taken into account in good faith.
- (5) Eberspächer's statutory rights, in particular in the event of the cessation of the obligation to perform (e.g. due to impossibility or unreasonableness of performance and/or subsequent performance), shall remain unaffected.

7. Packaging, Shipping

- (1) The packaging (in particular the packaging material and type) shall be subject to Eberspächer's due discretion unless the parties have agreed otherwise. Insofar as the Customer provides specifications for packaging, it is liable for ensuring that the packaging is appropriate
- (2) If the parties have not agreed on a method of dispatch, Eberspächer shall determine such method taking into account the interests of both parties.
- (3) Disposable packaging is charged at reasonable cost, becomes the property of the Customer and will not be taken back by Eberspächer. Reusable packaging provided by Eberspächer (e.g. skeleton containers) remains Eberspächer's property and must be returned to Eberspächer by the Customer immediately cleaned and carriage paid.

8. Retention of title

- (1) Eberspächer reserves title to all delivery items until all payments arising from the business relationship with the Customer have been received in full. In the case of a current account, the retained title shall also serve as security for the claim to the balance.

- (2) Der Kunde ist berechtigt, die Liefergegenstände im ordnungsgemäßen Geschäftsverkehr weiter zu veräußern, solange er nicht mit seinen Zahlungen an Eberspächer in Verzug ist. Er tritt Eberspächer jedoch bereits jetzt alle Forderungen in Höhe des zwischen Eberspächer und ihm vereinbarten Kaufpreises (einschließlich der Umsatzsteuer) ab, die ihm aus der Weiterveräußerung gegen seine Abnehmer oder Dritte erwachsen, und zwar unabhängig davon, ob die Liefergegenstände ohne oder nach Verarbeitung weiter veräußert werden. Eberspächer nimmt diese Abtretungen bereits jetzt an. Der Kunde ist zur Einziehung der Forderungen bis auf Widerruf berechtigt. Die Befugnis von Eberspächer, die Forderung selbst einzuziehen, bleibt hiervon unberührt. Eberspächer verpflichtet sich jedoch, die Forderung nicht einzuziehen, solange der Kunde seinen Zahlungsverpflichtungen fristgerecht nachkommt oder kein Antrag auf Eröffnung eines Insolvenzverfahrens über das Vermögen des Kunden gestellt ist. Andernfalls kann Eberspächer verlangen, dass der Kunde die abgetretenen Forderungen und deren Schuldner bekannt gibt, alle zum Einzug erforderlichen Angaben macht, die dazugehörigen Unterlagen aushändigt und seinen Schuldnern (Dritten) die Abtretung unverzüglich anzeigt.
- (3) Werden die Liefergegenstände vom Kunden be- oder verarbeitet, so wird vereinbart, dass die Verarbeitung stets für Eberspächer als Hersteller erfolgt und Eberspächer unmittelbar das Eigentum oder - wenn die Verarbeitung aus Stoffen mehrerer Eigentümer erfolgt oder der Wert der verarbeiteten Sache höher ist als der Wert der Vorbehaltsware - das Miteigentum an der neuen Sache im Verhältnis des Werts der vorbehaltenen Liefergegenstände zum Wert der neuen Sache erwirbt. Für den Fall, dass kein solcher Eigentumserwerb stattfindet, überträgt der Kunde bereits jetzt sein künftiges Eigentum oder - im o.g. Verhältnis - Miteigentum an der neuen Sache zur Sicherheit an Eberspächer. Werden Liefergegenstände mit anderen Gegenständen untrennbar verbunden oder vermischt, erwirbt Eberspächer anteilig das Miteigentum an der neuen Sache in dem o.g. Verhältnis. Der Kunde verwahrt das (Mit-)Eigentum für Eberspächer jeweils kostenlos.
- (4) Zu anderen Verfügungen über die vorbehaltenen Liefergegenstände sowie die an deren Stelle tretenden Forderungen ist der Kunde nicht berechtigt. Er darf die Liefergegenstände insbesondere nicht verpfänden oder zur Sicherung übereignen. Greifen Dritte auf die vorbehaltenen Liefergegenstände oder die an deren Stelle tretenden Forderungen zu, insbesondere durch Pfändung oder Beschlagnahme, hat der Kunde auf das Eigentum von Eberspächer hinzuweisen und Eberspächer unverzüglich hierüber zu informieren, um Eberspächer die Durchsetzung ihrer Eigentumsrechte zu ermöglichen.
- (2) The Customer is entitled to resell the delivery items in the ordinary course of business as long as it is not in default with its payments to Eberspächer. However, it hereby assigns to Eberspächer all claims in the amount of the purchase price agreed between Eberspächer and itself (including value added tax) which it accrues against its Customers or third parties from the resale, irrespective of whether the delivery items are resold without or after processing. Eberspächer accepts these assignments already now. The Customer is entitled to collect the claims until revoked. Eberspächer's authority to collect the claim itself shall remain unaffected by this. However, Eberspächer undertakes not to collect the claim as long as the Customer meets its payment obligations on time or no application for the opening of insolvency proceedings against the Customer's assets has been filed. Otherwise Eberspächer may demand that the Customer discloses the assigned claims and their debtors, provides all information necessary for collection, hands over the relevant documents and notifies its debtors (third parties) of the assignment without delay
- (3) If the delivery items are treated or processed by the Customer, it is agreed that the processing shall always be carried out for Eberspächer as the manufacturer and that Eberspächer shall acquire direct ownership or - if the processing is carried out using materials belonging to several owners or the value of the processed object is higher than the value of the reserved goods - co-ownership of the new object in the ratio of the value of the reserved delivery items to the value of the new object. In the event that no such acquisition of ownership takes place, the Customer hereby assigns its future ownership or - in the above-mentioned relationship - co-ownership of the new object to Eberspächer as security. If delivery items are inseparably combined or mixed with other objects, Eberspächer shall acquire co-ownership of the new object in the above-mentioned proportion. The Customer shall store the (co-) ownership for Eberspächer free of charge in each case.
- (4) The Customer is not entitled to dispose of the reserved delivery items or the claims replacing them in any other way. In particular, it may not pledge the delivery items or assign them as security. If third parties seize the reserved delivery items or the claims replacing them, in particular by attachment or seizure, the Customer shall draw attention to Eberspächer's ownership and inform Eberspächer thereof without delay in order to enable Eberspächer to enforce its ownership rights.

- (5) Auf Verlangen des Kunden gibt Eberspächer den Liefergegenstand in demjenigen Umfang frei, in dem ihr Sicherungsinteresse entfällt. Das Sicherungsinteresse von Eberspächer entfällt, wenn der realisierbare Wert des Liefergegenstandes unter Berücksichtigung banküblicher Bewertungsabschläge die zu sichernden Forderungen nicht nur vorübergehend um mehr als 10 % übersteigt. Bei der Bewertung ist von dem Rechnungswert der Vorbehaltsware und von dem Nominalwert bei Forderungen auszugehen.
- (6) Bei vertragswidrigem Verhalten des Kunden, insbesondere bei Zahlungsverzug oder im Fall einer Gefährdung der Forderungen von Eberspächer durch Verschlechterung der Kreditwürdigkeit des Kunden, ist Eberspächer unbeschadet sonstiger Rechte berechtigt, ohne weitere Fristsetzung die Herausgabe des Liefergegenstandes zu verlangen. Ein vorheriger Rücktritt vom Vertrag ist hierfür nicht erforderlich. Nach entsprechender rechtzeitiger Ankündigung kann Eberspächer die Vorbehaltsware zur Befriedigung ihrer fälligen Forderungen gegen den Kunden anderweitig verwerten.
- (7) Der Kunde verpflichtet sich, den Liefergegenstand pfleglich zu behandeln und in einwandfreiem Zustand zu erhalten, solange das Eigentum noch nicht vollständig auf ihn übergegangen ist. Er hat die vorbehaltenen Liefergegenstände auf seine Kosten und zu Gunsten von Eberspächer gegen Verlust oder Beschädigung Diebstahl, Feuer, Wasser oder ähnliche Fälle ausreichend zu versichern und Eberspächer diese Versicherungen auf Verlangen nachzuweisen. Sofern Wartungs- und Inspektionsarbeiten erforderlich sind, muss der Kunde diese auf eigene Kosten rechtzeitig durchführen.
- (8) Eberspächer ist berechtigt, Zahlungsansprüche gegen den Kunden an Dritte abzutreten.
- (9) Falls nach Vertragsabschluss erkennbar wird, dass der Zahlungsanspruch gegen den Kunden wegen mangelnder Leistungsfähigkeit des Kunden gefährdet ist, ist Eberspächer berechtigt, vom Vertrag zurückzutreten und die sofortige Herausgabe der Vorbehaltsware zu verlangen. Die Geltendmachung des Eigentumsvorbehalts gilt nicht als Rücktritt vom Vertrag. Weitergehende Ansprüche von Eberspächer bleiben unberührt.
- (10) Soweit bei Lieferungen in andere Länder als die Bundesrepublik Deutschland zwingende Rechtsvorschriften des jeweiligen Staates einen Eigentumsvorbehalt im Sinne dieser Ziffer 8 nicht vorsehen oder diese Eigentumsvorbehaltsregelung nicht die gleiche Sicherungswirkung hat, räumt der Kunde Eberspächer hiermit ein entsprechendes Sicherungsrecht ein. Der Kunde ist verpflichtet, bei allen Maßnahmen mitzuwirken, die erforderlich sind, um Eberspächer ein solches Sicherungsrecht einzuräumen. Der Kunde wird außerdem an allen Maßnahmen mitwirken, die für die Wirksamkeit
- (5) At the Customer's request Eberspächer shall release the delivery item to the extent that its interest in security ceases to apply. Eberspächer's interest in security shall cease to exist if the realizable value of the delivery item, taking into account customary bank valuation discounts, exceeds the claims to be secured not only temporarily by more than 10 %. The valuation shall be based on the invoice value of the reserved goods and the nominal value in the case of claims.
- (6) If the Customer acts in breach of the contract, in particular in the event of default in payment or in the event that Eberspächer's claims are jeopardized by deterioration in the Customer's creditworthiness, Eberspächer is entitled, without prejudice to any other rights, to demand the return of the delivered goods without setting a further deadline. A prior withdrawal from the contract is not necessary for this. After giving appropriate notice in good time Eberspächer may otherwise use the reserved goods to satisfy its due claims against the Customer.
- (7) The Customer undertakes to treat the delivery item with care and to maintain it in perfect condition as long as ownership has not yet been transferred to it in full. The Customer shall adequately insure the reserved delivery items at its own expense and in favour of Eberspächer against loss or damage, theft, fire, water or similar cases and shall provide Eberspächer with evidence of such insurance policies on request. If maintenance and inspection work is required, the Customer must carry this out in good time at its own expense.
- (8) Eberspächer shall be entitled to assign payment claims against the Customer to third parties.
- (9) If it becomes apparent after conclusion of the contract that the payment claim against the Customer is at risk due to the Customer's inability to pay, Eberspächer shall be entitled to withdraw from the contract and demand the immediate return of the goods subject to retention of title. The assertion of the retention of title shall not be deemed to be a withdrawal from the contract. Further claims by Eberspächer shall remain unaffected.
- (10) If, in the case of deliveries to countries other than the Federal Republic of Germany, mandatory legal provisions of the respective country do not provide for retention of title within the meaning of this clause 8 or if this retention of title provision does not have the same security effect, the Customer hereby grants Eberspächer a corresponding security interest. The Customer is obliged to cooperate in all measures which are necessary to grant Eberspächer such a security interest. Customer shall also cooperate in all measures necessary for the effectiveness and enforceability of such security

und Durchsetzbarkeit derartiger Sicherungsrechte nach dem anwendbaren lokalen Recht notwendig sind.

interests under applicable local law.

9. Mängelansprüche des Kunden

- (1) Mängelansprüche des Kunden setzen voraus, dass er seinen gesetzlichen Untersuchungs- und Rügepflichten ordnungsgemäß nachgekommen ist. Dies gilt auch dann, wenn der Kunde den Liefergegenstand weiterveräußert. Offensichtliche Mängel, also solche, die durch eine Untersuchung erkennbar sind, oder unvollständige Lieferungen wird der Kunde Eberspächer unverzüglich, spätestens jedoch innerhalb von einer Woche nach Ablieferung der Ware, schriftlich anzeigen. Versteckte Mängel sind unverzüglich, längstens innerhalb von einer Woche nach ihrer Entdeckung, schriftlich anzuzeigen. Zur Fristwahrung genügt in allen Fällen die rechtzeitige Absendung der Anzeige. In der Anzeige hat der Kunde Mängel oder vorhandene Fehlmengen genau zu beschreiben und die Rechnungsnummer der betroffenen Lieferung anzugeben. Alle Ansprüche des Kunden wegen Mangelhaftigkeit oder Unvollständigkeit sind ausdrücklich ausgeschlossen, wenn er diesen Pflichten nicht ordnungsgemäß nachkommt.
- (2) Eine Haftung für einen bestimmten Einsatzzweck oder eine bestimmte Eignung besteht nur, falls dies ausdrücklich schriftlich vereinbart wurde. Im Übrigen trägt das Eignungs- und Verwendungsrisiko ausschließlich der Kunde. Er ist verpflichtet, die Einhaltung von technischen Rahmenbedingungen, die in der Dokumentation und/oder in den ergänzenden Unterlagen vorgegeben sind, sicherzustellen. Eine davon abweichende Nutzung ist untersagt. Der Kunde hat diese und ggf. sonstige vorgegebene Verwendungsbeschränkungen auch seinen Abnehmern aufzuerlegen. Der Kunde ist außerdem zur Validierung gemäß dem Stand der Technik und im Fall von Setzteilen inklusive Sicherstellung der Validierung verpflichtet. Eberspächer haftet nicht, falls Fehler für Eberspächer in der Validierung nicht erkennbar waren.
- (3) Bei Lieferung mangelhafter Ware ist Eberspächer nach eigener Wahl zur Nacherfüllung durch Nachbesserung oder durch Ersatzlieferung berechtigt. Auf Verlangen von Eberspächer hat der Kunde die als fehlerhaft beanstandeten Lieferungen zu Prüfungszwecken an Eberspächer zurückzuschicken. Die zur Nacherfüllung notwendigen Aufwendungen, wie z. B. Lohn-, Material-, Transport und Wegekosten, trägt Eberspächer nur, soweit diese Aufwendungen sich nicht dadurch erhöhen, dass ein Liefergegenstand nachträglich an einen anderen Ort als den vereinbarten Lieferort verbracht wurde. Die Nacherfüllung beinhaltet weder den Ausbau der mangelhaften Ware noch den erneuten Einbau, es sei denn Eberspächer war vertraglich zum Einbau der Ware verpflichtet. Im Fall der Ersatzlieferung hat der Kunde Eberspächer die mangelhafte Ware nach den gesetzlichen Vorschriften zurückzugeben.

9. Defect claims of the Customer

- (1) Warranty claims of the Customer presuppose that it has properly fulfilled its legal obligations to examine and give notice of defects. This also applies if the Customer resells the delivery item. The Customer shall notify Eberspächer in writing of obvious defects, i.e. those which can be identified by inspection, or incomplete deliveries without delay, but at the latest within one week of delivery of the goods. Hidden defects must be reported in writing immediately, at the latest within one week of their discovery. The timely dispatch of the notification shall in all cases be sufficient to meet the deadline. In the notification, the Customer must give a precise description of defects or existing missing quantities and the invoice number of the delivery concerned. All claims of the Customer due to defectiveness or incompleteness are expressly excluded if the Customer does not properly comply with these obligations.
- (2) A liability for a specific purpose or a specific suitability exists only if this has been expressly agreed in writing. In all other respects the risk of suitability and use shall be borne exclusively by the Customer. It is obliged to ensure compliance with the technical framework conditions specified in the documentation and/or supplementary documents. Any use deviating from this is prohibited. The Customer must also impose these and any other specified restrictions on use on its own Customers. The Customer is also responsible for validation according to the state of the art and in the case of directed parts including ensuring validation. Eberspächer shall not be liable if errors were not recognisable for Eberspächer in the validation.
- (3) In the event of delivery of defective goods Eberspächer shall be entitled at its own discretion to remedy the defect by repair or replacement. At Eberspächer's request the Customer shall return the deliveries which are claimed to be defective to Eberspächer for inspection purposes. Eberspächer shall bear the expenses necessary for supplementary performance, such as wage, material, transport and travel costs, only to the extent that these expenses are not increased by the fact that a delivery item was subsequently taken to a place other than the agreed place of delivery. Supplementary performance shall not include the removal of the defective goods or their reinstallation unless Eberspächer was contractually obliged to install the goods. In the event of a replacement delivery the Customer shall return the defective goods to Eberspächer in accordance with the statutory provisions.

- (4) Der Kunde kann Zahlungen nur zurückhalten, wenn eine Mängelrüge erhoben wird, deren Berechtigung unstrittig ist. Erfolgt die Mängelrüge zu Unrecht, ist Eberspächer berechtigt, hierdurch entstandene Aufwendungen vom Kunden ersetzt zu verlangen. Bei Mängelrügen dürfen Zahlungen nur in einem Umfang zurückgehalten werden, der in einem angemessenen Verhältnis zu den aufgetretenen Mängeln steht.
- (5) Der Kunde hat Eberspächer für die Vornahme aller ihm notwendig erscheinenden Arbeiten zur Nacherfüllung die erforderliche Zeit und Gelegenheit zu geben. Unterlässt der Kunde dies, ist Eberspächer von der Haftung für die daraus entstehenden Folgen befreit. Nur in dringenden Fällen nachgewiesener Gefährdung der Betriebssicherheit bzw. zur Abwehr eines nachgewiesenen unverhältnismäßig großer Schäden, hat der Kunde das Recht, den Mangel selbst oder durch Dritte beseitigen zu lassen und von Eberspächer Ersatz der erforderlichen Aufwendungen zu verlangen. In solchen Fällen ist der Kunde verpflichtet, Eberspächer unverzüglich zu informieren. Bessert der Kunde oder ein Dritter unsachgemäß nach, besteht keine Haftung für die hieraus entstehenden Folgen. Gleiches gilt für Änderungen des Liefergegenstandes, ohne dass die schriftliche Einwilligung von Eberspächer vorliegt.
- (6) Von den durch die Nacherfüllung entstehenden unmittelbaren Kosten trägt Eberspächer, soweit sich die Beanstandung als berechtigt herausstellt, die Kosten der Ersatzlieferung und/oder Nachbesserung einschließlich des Versandes. Soweit der Kunde Ersatz für bei ihm entstandene oder für aufgrund gesetzlicher Bestimmungen von ihm an seine Abnehmer erstatteten Aufwendungen verlangt, ist der von Eberspächer zu leistende Ersatz nach folgender Maßgabe zu bestimmen:
- a) Bei der Bestimmung der Höhe dieses Ersatzes sind die wirtschaftlichen Gegebenheiten bei Eberspächer sowie Art, Umfang und Dauer der Geschäftsverbindung mit dem Kunden und Grad der Verursachung und eines etwaigen Verschuldens durch Eberspächer und die Einbausituation des betroffenen Liefergegenstandes angemessen zu Gunsten von Eberspächer zu berücksichtigen. Insbesondere muss der von Eberspächer zu leistende Ersatz in einem angemessenen Verhältnis zum Wert des Leistungs- und Lieferumfanges in den der Mängelrüge vorangegangen 12 Monaten stehen.
- b) Die Ersatzpflicht ist ausgeschlossen, soweit der Kunde seinerseits die Haftung gegenüber seinen Abnehmern wirksam beschränkt hat. Der Kunde bemüht sich bestmöglich, Haftungsbeschränkungen in rechtlich zulässigem Umfang auch zu Gunsten von Eberspächer zu vereinbaren.
- (4) The Customer may only withhold payments if a notice of defect is made, the justification of which is undisputed. If the notification of defects is unjustified, Eberspächer shall be entitled to demand reimbursement from the Customer for any expenses incurred as a result. In the event of complaints of defects, payments may only be withheld to an extent that is in reasonable proportion to the defects that have occurred.
- (5) The Customer shall give Eberspächer the necessary time and opportunity to carry out all the work it deems necessary for supplementary performance. If the Customer fails to do so, Eberspächer shall be released from liability for the consequences arising therefrom. Only in urgent cases of proven danger to operational safety or to prevent proven disproportionately large damage shall the Customer have the right to remedy the defect itself or have it remedied by third parties and to demand reimbursement of the necessary expenses from Eberspächer. In such cases the Customer is obliged to inform Eberspächer immediately. If the Customer or a third party carries out improper repairs, there is no liability for the resulting consequences. The same shall apply to changes to the delivery item without the prior written consent of Eberspächer.
- (6) Of the direct costs arising from the supplementary performance, Eberspächer shall bear the costs of the replacement delivery and/or rectification of the defect, including shipping, if the complaint proves to be justified. If the Customer demands compensation for expenses incurred by it or for expenses reimbursed by it to its Customers on the basis of statutory provisions, the compensation to be paid by Eberspächer shall be determined in accordance with the following provisions:
- a) When determining the amount of this compensation, the economic circumstances at Eberspächer as well as the nature, scope and duration of the business relationship with the Customer and the degree of causation and any fault on the part of Eberspächer and the installation situation of the delivery item concerned shall be taken into account appropriately in Eberspächer's favour. In particular, the compensation to be paid by Eberspächer must be in reasonable proportion to the value of the services and deliveries during the 12 months preceding the notification of the defect.
- b) The obligation to pay compensation is excluded insofar as the Customer, for its part, has effectively limited liability towards its Customers. The Customer shall make every effort to agree limitations of liability in favour of Eberspächer to the extent legally permissible.

- (7) Die Nacherfüllung kann Eberspächer, soweit diese nach den gesetzlichen Regelungen unverhältnismäßig ist, verweigern. In diesem Fall bleiben die übrigen Mängelrechte des Kunden bestehen.
- (8) Der Kunde hat im Rahmen der gesetzlichen Anspruchsvoraussetzungen ein Recht zum Rücktritt vom Vertrag, wenn Eberspächer - unter Berücksichtigung der gesetzlichen Ausnahmefälle - eine ihm gesetzte angemessene Frist für die Nacherfüllung wegen eines Mangels fruchtlos verstreichen lässt. Liegt nur ein unerheblicher Mangel vor, steht dem Kunden jedoch lediglich ein Recht zur Minderung des Kaufpreises/der Vergütung zu. Das Recht auf Minderung des Kaufpreises/der Vergütung ist im Übrigen ausgeschlossen.
- (9) Etwaige weitere Ansprüche bestimmen sich nach Ziffer 11.
- (10) Mängelansprüche bestehen nicht, soweit der Mangel insbesondere auf eine Verletzung von Bedienungs-, Wartungs- und/oder Einbauvorschriften, auf ungeeignete oder unsachgemäße oder über die angefragte und getestete Verwendung hinausgehende Verwendung, auf eine unzureichende Validierung durch den Kunden, auf eine fehlerhafte Montage, Inbetriebsetzung, Bedienung und/oder sonstige Eingriffe durch den Kunden oder Dritte, auf natürliche Abnutzung/natürlichen Verschleiß, auf An- oder Vorgaben des Kunden (z. B. Spezifikationen, Setzteile, Konstruktionen), auf ungeeignete Betriebsmittel, eine fehlerhafte Lagerung beim Kunden sowie auf nach dem Vertrag nicht vorausgesetzte besondere äußere, von Eberspächer nicht zu verantwortende, Einflüsse zurückzuführen ist. Die Haftung für daraus entstehende Folgen ist ausgeschlossen.
- (11) Die Nacherfüllung, gleich in welcher Form, stellt in keinem Fall ein Anerkenntnis eines Anspruchs des Kunden dar.
- (7) Eberspächer may refuse supplementary performance if it is disproportionate under the statutory provisions. In this case, the Customer's other rights in respect of defects shall remain in force.
- (8) The Customer shall have the right to withdraw from the contract within the framework of the statutory conditions of entitlement if Eberspächer - taking into account the statutory exceptions - allows a reasonable deadline set for supplementary performance due to a defect to expire without success. If there is only an insignificant defect, the Customer shall only be entitled to a reduction of the purchase price/remuneration. The right to reduction of the purchase price/remuneration is otherwise excluded.
- (9) Any further claims shall be determined in accordance with Section 11.
- (10) Warranty claims shall not exist insofar as the defect is due in particular to a violation of operating, maintenance and/or installation instructions, due to unsuitable or improper use or use beyond the requested and tested use, due to insufficient validation by the Customer, due to faulty assembly, commissioning, operation and/or other interventions by the Customer or third parties, due to natural wear and tear, due to the Customer's requirements or specifications (e.g. specifications, directed parts, designs), due to unsuitable operating materials, incorrect storage at the Customer's premises as well as to special external influences which are not presupposed according to the contract and for which Eberspächer is not responsible. Liability for any consequences arising from this is excluded.
- (11) Supplementary performance, in whatever form, shall in no case constitute an acknowledgement of a claim by the Customer.

10. Rechtsmängel

- (1) Führt die Benutzung des Liefergegenstandes oder der Leistung zur Verletzung von im Zeitpunkt des Eigentumsübergangs auf den Kunden bestehenden gewerblichen Schutzrechten oder von Urheberrechten Dritter in der Bundesrepublik Deutschland, wird Eberspächer dem Kunden auf eigene Kosten das Recht zum weiteren Gebrauch verschaffen oder den Liefergegenstand in für den Kunden zumutbarer Weise derart modifizieren, dass die Schutzrechtsverletzung nicht mehr besteht. Ist dies zu wirtschaftlich angemessenen Bedingungen oder in angemessener Frist nicht möglich, ist der Kunde zum Rücktritt vom Vertrag berechtigt. Unter den genannten Voraussetzungen steht auch Eberspächer ein Recht zum Rücktritt vom Vertrag zu.
- (2) Die in Ziffer 10 (1) genannten Verpflichtungen von Eberspächer sind vorbehaltlich der Regelungen in Ziffer

10. Deficiencies in title

- (1) If the use of the delivery item or service leads to an infringement of industrial property rights existing at the time of the transfer of ownership to the Customer or of third-party copyrights in the Federal Republic of Germany, Eberspächer shall at its own expense procure for the Customer the right to continue to use the delivery item or service, or shall modify the delivery item in a manner acceptable to the Customer in such a way that the infringement of property rights no longer exists. If this is not possible under economically reasonable conditions or within a reasonable period of time, the Customer is entitled to withdraw from the contract. Eberspächer shall also be entitled to withdraw from the contract under the aforementioned conditions.
- (2) The obligations of Eberspächer set out in clause 10 (1) shall be conclusive subject to the provisions of clause

11 für den Fall der Schutz- oder Urheberrechtsverletzung abschließend. Sie bestehen nur, wenn a) der Kunde Eberspächer unverzüglich von der geltend gemachten Schutz- oder Urheberrechtsverletzung unterrichtet, b) der Kunde Eberspächer in angemessenem Umfang bei der Abwehr der geltend gemachten Ansprüche unterstützt bzw. Eberspächer die Durchführung der Modifizierungsmaßnahmen gemäß Ziffer 10 (1) ermöglicht, c) Eberspächer alle Abwehrmaßnahmen einschließlich außergerichtlicher Regelungen vorbehalten bleiben, d) der Rechtsmangel nicht auf einer Anweisung des Kunden beruht und e) die Rechtsverletzung nicht dadurch verursacht wurde, dass der Kunde den Liefergegenstand eigenmächtig geändert oder in einer nicht vertragsgemäßen Weise verwendet oder die Schutzrechtsverletzung sonst zu vertreten hat.

11. Haftung

Soweit nicht an anderer Stelle dieser AVB andere Haftungsregelungen vorgesehen sind, ist Eberspächer nur wie folgt zum Ersatz des Schadens verpflichtet, der dem Kunden unmittelbar oder mittelbar infolge einer fehlerhaften Lieferung oder aus einem sonstigen, Eberspächer zuzurechnenden Rechtsgrund entsteht.

- (1) Eberspächer ist nur im Fall eines Verschuldens zum Schadensersatz verpflichtet.
- (2)
 - a) Für Schäden, die nicht am Liefergegenstand selbst entstanden sind, haftet Eberspächer unabhängig vom Rechtsgrund nur bei Vorsatz, bei grober Fahrlässigkeit der Organe und leitenden Angestellten, bei schuldhafter Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit, bei Mängeln, die Eberspächer arglistig verschwiegen oder deren Abwesenheit Eberspächer garantiert hat und gemäß sonst zwingenden Haftungsregelungen (insbesondere nach den Regelungen des Produkthaftungsgesetzes).
 - b) Bei schuldhafter Verletzung wesentlicher Vertragspflichten haftet Eberspächer auch bei grober Fahrlässigkeit nicht leitender Angestellter und bei leichter Fahrlässigkeit, hier jedoch begrenzt auf den bei Vertragsschluss vertragstypischen, vernünftigerweise vorhersehbaren Schaden.
- (3) Im Übrigen sind Schadens- und Aufwendungsersatzansprüche des Kunden, gleich aus welchem Rechtsgrund, insbesondere wegen der Verletzung von Vertragspflichten und aus unerlaubter Handlung ausgeschlossen.
- (4) Ansprüche und Schäden des Kunden, die aus der Verletzung von Schutzrechten Dritter resultieren und von Eberspächer gemäß diesen AVB zu verfolgen oder zu erstatten sind, sind für jeden betroffenen Leistungs-

11 in the event of infringement of industrial property rights or copyrights. They shall only exist if a) the Customer informs Eberspächer immediately of the asserted infringement of industrial property rights or copyrights, b) the Customer supports Eberspächer to a reasonable extent in defending the asserted claims or enables Eberspächer to carry out the modification measures in accordance with Section 10 (1), c) all defence measures including out-of-court settlements are reserved for Eberspächer, d) the defect of title is not based on an instruction from the Customer and e) the infringement of rights has not been caused by the Customer changing the delivery item without authorisation or using it in a manner not in accordance with the contract or is otherwise responsible for the infringement of property rights.

11. Liability

Unless other liability provisions are provided for elsewhere in these GTCs, Eberspächer shall only be obliged to compensate damages incurred by the Customer directly or indirectly as a result of incorrect delivery or for any other legal reason attributable to Eberspächer.

- (1) Eberspächer shall only be obliged to pay damages in the event of fault.
- (2)
 - a) Regardless of the legal grounds, Eberspächer shall only be liable for damage which has not occurred to the delivery item itself in the event of intent, gross negligence on the part of its executive bodies and managerial employees, culpable injury to life, limb and health, defects which Eberspächer has fraudulently concealed or the absence of which Eberspächer has guaranteed and in accordance with otherwise mandatory liability provisions (in particular the provisions of the German Product Liability Act).
 - b) In the event of a culpable breach of material contractual obligations Eberspächer shall also be liable for gross negligence on the part of non-managerial employees and for slight negligence, but here limited to reasonably foreseeable damage typical of the contract at the time of conclusion of the contract.
- (3) In all other respects, claims for damages and reimbursement of expenses by the Customer, regardless of the legal basis, in particular due to the violation of contractual obligations and from unauthorised action, are excluded.
- (4) Claims and damages of the Customer resulting from the infringement of third party industrial property rights which are to be pursued or reimbursed by Eberspächer in accordance with these GTCs shall be limited to the

der Lieferungsumfang auf den jeweiligen Preis gemäß Ziffer 3 begrenzt.

- (5) Die Verpflichtung zum Schadensersatz ist ausgeschlossen, wenn der Kunde die Haftung gegenüber seinen Kunden in seinem Namen wirksam beschränkt hat. Der Kunde wird sich bestmöglich bemühen, Haftungsbeschränkungen in einem rechtlich zulässigen Umfang auch zugunsten von Eberspächer zu vereinbaren.
- (6) Ansprüche des Kunden sind ausgeschlossen, soweit die Schäden zurückzuführen sind auf die Verletzung von Betriebsanleitungen, Wartungs- und Einbauvorschriften, ungeeignete oder unsachgemäße Verwendung, fehlerhafte oder nachlässige Behandlung, fehlerhafte Angaben oder Vorgaben des Kunden, fehlende Validierung des Kunden nach Stand der Technik, natürliche Abnutzung oder fehlerhafte Reparaturen durch den Kunden.
- (7) Für Maßnahmen des Kunden zur Schadensabwehr (z.B. Rückrufaktion) haftet Eberspächer, soweit Eberspächer gesetzlich dazu verpflichtet ist.
- (8) Die Haftung von Eberspächer für Setzteile ist ausgeschlossen.

12. Verjährung

Mängelansprüche des Kunden verjähren, sofern sie sich auf Heizungen der Marke Eberspächer und Abgasanlagen, jeweils deren Zubehör oder Ersatzteile beziehen, in 24 Monaten ab dem Einbau, jedoch spätestens 36 Monate ab Produktionsdatum. Mängelansprüche des Kunden, die sich auf Produkte, deren Zubehör oder Ersatzteile der Marke Kalori beziehen verjähren in 12 Monaten ab dem Einbau, spätestens jedoch 18 Monate nach Ablieferung. Für Produkte, Zubehör und Ersatzteile der Marke Dirna Bergstrom gilt eine Verjährung von 24 Monaten ab Einbau und spätestens 30 Monaten ab Produktionsdatum. Für alle anderen Produkte gilt: Mängelansprüche verjähren in 12 Monaten ab Ablieferung. Alle sonstigen Ansprüche des Kunden - aus welchen Rechtsgründen auch immer - verjähren in 12 Monaten. Soweit eine Abnahme vereinbart ist, beginnt die Verjährung mit der Abnahme. Abweichend hiervon gelten für Schadensersatzansprüche nach 11. (2) a) die gesetzlichen Verjährungsvorschriften.

13. Eigentum an Werkzeugen und sonstigen Produktions- und Hilfsmitteln

- (1) Sofern Eberspächer die zur Herstellung der Produkte erforderlichen Werkzeuge und/oder sonstigen Produktions- und Hilfsmittel zu bezahlen hat, geht, soweit eine Eigentumsübertragung an den Kunden vereinbart ist, das Eigentum an diesen Werkzeugen und/oder sonsti-

respective price in accordance with clause 3 for each affected scope of service or delivery.

- (5) The obligation to compensate damages is excluded if the Customer has effectively limited the liability towards its Customers on its behalf. The Customer shall make every effort to agree limitations of liability to a legally permissible extent also in favour of Eberspächer.
- (6) Claims of the Customer are excluded if the damage is due to the violation of operating instructions, maintenance and installation instructions, unsuitable or improper use, incorrect or negligent handling, incorrect information or specifications of the Customer, lack of validation of the Customer according to the state of the art, natural wear and tear or incorrect repairs by the Customer.
- (7) Eberspächer shall be liable for measures taken by the Customer to prevent damage (e.g. recall campaigns) to the extent that Eberspächer is legally obliged to do so.
- (8) The liability of Eberspächer for directed parts is excluded.

12. Statute of Limitation

Customer's claims for defects become statute-barred if they relate to Eberspächer brand heaters and exhaust systems, their accessories or spare parts, 24 months from installation, but no later than 36 months from the date of production. Claims for defects of the Customer, which relate to products, their accessories or spare parts of the Kalori brand are subject to a limitation period of 12 months from installation, but no later than 18 months after delivery. Products, accessories and spare parts of the Dirna Bergstrom brand are subject to a limitation period of 24 months after installation and at the latest 30 months from the date of production. For all other products the following applies: Claims for defects become time-barred 12 months after delivery. All other claims of the Customer - on whatever legal grounds - shall become statute-barred after 12 months. Insofar as acceptance has been agreed, the limitation period shall commence upon acceptance. Notwithstanding the foregoing, the statutory limitation rules will apply to claims for damages under 11. (2) a).

13. Ownership of tools and other production and auxiliary equipment

- (1) Insofar as Eberspächer has to pay for the tools and/or other production and auxiliary equipment required to manufacture the products, the ownership of these tools and/or other production and auxiliary equipment shall not pass to the Customer until the Customer has paid in

gen Produktions- und Hilfsmitteln erst mit vollständiger Bezahlung durch den Kunden auf ihn über. Ist eine Amortisation über den Produkt- bzw. Teilepreis vereinbart, erfolgt der Eigentumsübergang, sofern ein solcher vereinbart wurde, erst dann, wenn die Amortisation vollständig erfolgt ist.

- (2) Eine etwaige Pflicht von Eberspächer zur Instandhaltung, Instandsetzung und/oder Reparatur der Werkzeuge und/oder sonstiger Produktions –und Hilfsmittel endet spätestens mit Erreichen der Lebensdauer dieser Werkzeuge und/oder sonstiger Produktions –und Hilfsmittel. Die Lebensdauer eines Werkzeugs und/oder sonstiger Produktions –und Hilfsmittel ist insbesondere dann erreicht, wenn die vereinbarte oder sonst die übliche Ausbringungsmenge erreicht ist, aber spätestens wenn die Kosten einer Instandhaltung-, Instandsetzung- und/oder Reparaturmaßnahme mehr als 50 % der Herstellungskosten des Werkzeugs und/oder der sonstigen Produktions- und Hilfsmittel übersteigen. Der Ersatz eines Werkzeugs und/oder von Produktions- und Hilfsmitteln ist nur gegen Bezahlung möglich.
- (3) Der Kunde kann, sofern er das Eigentum an den Werkzeugen und/oder sonstigen Produktions- und Hilfsmitteln erlangt hat, diese nicht herausverlangen, solange der entsprechende Liefervertrag nicht wirksam beendet wurde.

14. Software

Soweit im Lieferumfang Software enthalten ist, wird dem Kunden ein nicht ausschließliches Recht eingeräumt, die gelieferte Software einschließlich ihrer Dokumentation zu nutzen. Sie wird nur zur Verwendung auf dem dafür bestimmten Liefergegenstand überlassen. Eine Nutzung der Software auf mehr als einem System ist untersagt. Der Kunde darf die Software nur im gesetzlich zulässigen Umfang (§§ 69 a ff. UrhG) vervielfältigen, überarbeiten, übersetzen oder von dem Objektcode in den Quellcode umwandeln. Der Kunde verpflichtet sich, Herstellerangaben- insbesondere Copyright-Vermerke - nicht zu entfernen oder ohne vorherige ausdrückliche Zustimmung von Eberspächer zu verändern. Alle sonstigen Rechte an der Software und den Dokumentationen einschließlich der Kopien bleiben bei Eberspächer bzw. beim Softwarelieferanten. Die Vergabe von Unterlizenzen ist nicht zulässig.

15. Ergänzende Regelungen für regelmäßige Geschäftsbeziehungen zu Kunden (z. B. Serienlieferverträge)

- (1) Geht Eberspächer bei Serienlieferverträgen Investitionen im Hinblick auf ihr mitgeteilte prognostizierte Abnahmemengen über die Serienlaufzeit ein, die Eberspächer nicht vom Kunden erstattet werden, steht Eberspächer gegen den Kunden ein Ausgleichsanspruch in Höhe der Differenz zwischen den getätigten

full. If amortization via the product or part price has been agreed, the transfer of ownership, if such a transfer of ownership has been agreed, will only take place when the amortization has been fully completed.

- (2) Any obligation on the part of Eberspächer to maintain, service and/or repair the tools and/or other production and auxiliary equipment shall end at the latest when the service life of these tools and/or other production and auxiliary equipment is reached. The service life of a tool and/or other production and auxiliary equipment is particularly reached when the agreed or otherwise the usual output quantity is reached, but at the latest when the costs of a maintenance, repair and/or repair measure exceed more than 50% of the production costs of the tool and/or other production and auxiliary equipment. The replacement of a tool and/or production and auxiliary equipment is only possible against payment.
- (3) If the Customer has acquired ownership of the tools and/or other production and auxiliary equipment, it may not demand their return as long as the corresponding supply contract has not been effectively terminated.

14. Software

If software is included in the scope of delivery, the Customer is granted a non-exclusive right to use the delivered software including its documentation. It is only provided for use on the delivery item intended for this purpose. Use of the software on more than one system is prohibited. The Customer may only copy, revise, translate or convert the software from the object code to the source code to the extent permitted by law (§§ 69 a ff. UrhG/German Copyright Act). The Customer undertakes not to remove or change manufacturer's details - in particular copyright notices - without the prior express consent of Eberspächer. All other rights to the software and the documentation including the copies shall remain with Eberspächer or the software supplier. The granting of sublicenses is not permitted.

15. Supplementary provisions for regular business relations with Customers (e.g. series supply contracts)

- (1) If Eberspächer in the case of series supply contracts makes investments based on purchase quantity forecasts notified to it over the term of the series production run which Eberspächer is not reimbursed by the Customer, Eberspächer shall be entitled to compensation from the Customer in the amount of the difference be-

Investitionen und der erfolgten Amortisation zu, wenn die bei Vertragsschluss prognostizierte Abnahmemengen bis End of Production (EOP) nicht vollständig erreicht werden.

- (2) Eberspächer ist bei Serienlieferverträgen nur in dem Umfang zur Lieferung verpflichtet, in dem der Kunde sich zu einer Mindestabnahmemenge für die Serienlaufzeit verpflichtet. Vereinbaren die Parteien keine Mindestabnahmeverpflichtung, ist Eberspächer berechtigt, Bestellungen/Abrufen des Kunden zu widersprechen (Ziffer 2. (5) dieser AVB). Eine Lieferverpflichtung besteht dann nicht.

16. Geheimhaltung und Rechte an Informationen

Die Parteien verpflichten sich, alle nicht offenkundigen kaufmännischen und technischen Einzelheiten, die ihnen durch die Geschäftsbeziehungen bekannt werden, als Geschäftsgeheimnis zu behandeln - auch wenn sie nicht ausdrücklich als „vertraulich“ gekennzeichnet wurden -, nicht ohne Erlaubnis an Dritte weiterzugeben und diese nur für den Zweck, der der Offenlegung zugrunde liegt, zu verwenden. Unterteilern sind entsprechend zu verpflichten. Im Übrigen gelten die Regelungen der zwischen den Parteien geschlossenen Geheimhaltungsvereinbarung.

Eberspächer behält sich an technischen Dokumentationen, die sie dem Kunden zur Verfügung stellt, alle Eigentums-, Urheber- und sonstigen Rechte vor. Technische Dokumentationen sind z. B., aber nicht abschließend, Produktbeschreibungen, Bilder, Zeichnungen, Entwürfe, Berechnungen und Kalkulationen und sonstige nicht allgemein zugängliche Informationen körperlicher und unkörperlicher Art (auch in elektronischer Form).

17. Datenschutz und Compliance

Der Kunde verpflichtet sich den Eberspächer Business Partner Code of Conduct (<http://go.eberspaecher.com/codeofconductde>) oder entsprechende eigene Standards, die die Grundsätze des Eberspächer-Standards nicht unterschreiten, einzuhalten. Sie werden außerdem die gesetzlichen Bestimmungen über den Datenschutz beachten und die Einhaltung dieser Bestimmungen ihren Mitarbeitern auferlegen. Personenbezogene Daten werden die Parteien entsprechend den anwendbaren gesetzlichen Vorschriften behandeln.

18. Exportkontrolle

Die Parteien beachten alle geltenden Exportbeschränkungen und -gesetze, einschließlich derjenigen der EU und der USA, sofern anwendbar und sofern die Einhaltung nicht zwingende gesetzliche Regelungen verletzt.

tween the investments made and the amortization made if the purchase quantities forecast at the time the contract was concluded are not fully achieved by the end of production (EOP).

- (2) In the case of series delivery contracts Eberspächer shall only be obliged to deliver to the extent that the Customer undertakes to purchase a minimum quantity for the series term. If the parties do not agree on a minimum purchase obligation Eberspächer shall be entitled to object to the Customer's orders/calls (clause 2. (5) of these GTC). There is then no obligation to deliver.

16. Confidentiality and rights to information

The parties undertake to treat as business secrets all commercial and technical details not in the public domain which become known to them through the business relations - even if they have not been expressly marked as "confidential" -, not to disclose them to third parties without permission and to use them only for the purpose on which the disclosure is based. Subcontractors shall be obligated accordingly. Otherwise, the provisions of the confidentiality agreement concluded between the parties shall apply.

Eberspächer reserves all property rights, copyrights and other rights to technical documentation which it makes available to the Customer. Technical documentation includes, but is not limited to, product descriptions, pictures, drawings, drafts, evaluations and calculations and other information of a physical and non-physical nature (including in electronic form) that is not generally accessible.

17. Data protection and compliance

The Customer undertakes to comply with the Eberspächer Business Partner Code of Conduct (<http://go.eberspaecher.com/codeofconductde>) or corresponding own standards which do not fall below the principles of the Eberspächer standard. They will also observe the legal provisions on data protection and impose compliance with these provisions on their employees. The parties will treat personal data in accordance with the applicable legal provisions.

18. Export Control

The parties shall comply with all applicable export restrictions and laws, including those of the EU and the USA, where applicable and provided that compliance does not violate mandatory legal provisions.

19. Erfüllungsort, Gerichtsstand und anwendbares Recht

- (1) Erfüllungsort für alle Verpflichtungen aus dem Vertragsverhältnis ist der Sitz der liefernden Eberspächer Gesellschaft, soweit nichts anderes vereinbart ist.
- (2) Alle Streitigkeiten, die sich aus oder im Zusammenhang mit diesen AVB oder über ihre Gültigkeit ergeben, werden nach der Schiedsgerichtsordnung der Deutschen Institution für Schiedsgerichtsbarkeit e. V. (DIS) unter Ausschluss des ordentlichen Rechtswegs endgültig entschieden. Das Schiedsgericht besteht aus drei Schiedsrichtern. Schiedsort ist Stuttgart. Die Verfahrenssprache ist Deutsch und/oder Englisch. Unterlagen, die die Parteien in das Verfahren einführen wollen, können ohne Übersetzung in Deutsch und/oder in Englisch vorgelegt werden. Diese Schiedsklausel unterliegt dem deutschen Recht.
- (3) Diese AVB unterliegen den Vorschriften des deutschen Rechts. Das UN-Kaufrecht wird in allen Fällen ausgeschlossen. Das internationale Privatrecht des jeweils gewählten Rechts soll nicht anwendbar sein. **Die Anwendung der §§ 305-310 BGB auf diese AVB ist ausgeschlossen**, die Inhaltskontrolle von AGB erfolgt ausschließlich gemäß § 242 BGB.
- (4) Die deutsche Sprachversion dieser AVB ist rechtlich verbindlich und geht im Falle von Widersprüchen vor.
- (5) Sollte eine Bestimmung dieser Bedingungen oder Teile hiervon unwirksam sein oder werden, wird die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen hierdurch nicht berührt. Die Parteien sind im Rahmen des zumutbaren nach Treu und Glauben verpflichtet, die unwirksame Bestimmung durch eine ihr in wirtschaftlichen Erfolg gleichkommende, zulässige Regelung zu ersetzen, sofern dadurch keine wesentliche Änderung des Inhalts dieser AVB herbeigeführt wird. Das gleiche gilt, falls der Vertrag eine Regelungslücke enthält. Zur Ausfüllung einer Regelungslücke gelten diejenigen wirksamen Regelungen als vereinbart, welche die Parteien nach dem wirtschaftlichen Zweck des Vertrages und dem Zweck der Bedingungen vereinbart hätten, wenn sie die Regelungslücke erkannt hätten.

19. Place of performance, place of jurisdiction and applicable law

- (1) The place of performance for all obligations under the contractual relationship shall be the registered office of the delivering Eberspächer company, unless otherwise agreed.
- (2) All disputes arising out of or in connection with these GTC or concerning their validity shall be settled in accordance with the Arbitration Rules of the German Institution of Arbitration e. V. (DIS) under exclusion of the ordinary course of law. The Tribunal shall consist of three arbitrators. The place of arbitration is Stuttgart. The language of the case is German and/or English. Documents which the parties wish to introduce into the proceedings may be submitted without translation in German and/or English. This arbitration clause is subject to German law.
- (3) These GTC are subject to the provisions of German law. The UN Convention on Contracts for the International Sale of Goods is excluded in all cases. The private international law of the chosen law should not be applicable. **The application of §§ 305-310 of the German Civil Code (BGB) to these GTC is excluded.** The content of these GTCs is reviewed exclusively in accordance with § 242 German Civil Code (BGB).
- (4) The German language version of these GTC is legally binding and takes precedence in case of contradictions.
- (5) Should any provision of these terms and conditions or parts thereof be or become invalid, the validity of the remaining provisions shall not be affected thereby. The parties are obliged to replace the ineffective provision by a permissible provision that is equivalent in economic success, provided that this does not result in a significant change in the content of these GTC. The same applies if the contract contains a loophole. To fill a gap in the provisions, those effective provisions shall be deemed agreed which the parties would have agreed upon in accordance with the economic purpose of the contract and the purpose of the conditions if they had recognized the gap in the provisions.